

Geprüfter Jahresbericht

zum 31. März 2021

Portfolio G

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter (fonds commun de placement) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung
K1351



HAUCK & AUFHÄUSER
Fund Services

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK & AUFHÄUSER
PRIVATBANK SEIT 1796

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds Portfolio G.

Der Investmentfonds ist ein nach Luxemburger Recht in Form eines fonds commun de placement (FCP) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts oder der wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilhaber im Internet unter www.hauck-aufhaeuser.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021.



Management und Verwaltung	4
Bericht des Anlageberaters	5
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht	6
Portfolio G	8
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	16
Sonstige Hinweise (ungeprüft)	19



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2020: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp

Vorstand

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand

Achim Welschhoff

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl- und Informationsstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Zahl- und Informationsstelle Deutschland:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

Anlageberater

Spectrum Capital Partners GmbH

Widenmayerstraße 34, D-80538 München

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg, Société coopérative

Cabinet de révision agréé

39, Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Bericht des Anlageberaters

Rückblick

Das Jahr 2020 war durch den massiven Einfluss der Corona-Krise gekennzeichnet. Wurden bis Mitte Februar 2020 noch Höchststände an den Welt-Aktienmärkten verzeichnet, folgte im März 2020 ein starker Einbruch von währungsadjustiert ca. 32 %. Aufgrund massiver Maßnahmen der Notenbanken und der internationalen Fiskalpolitik konnten sich die Aktienmärkte bis Ende August bereits wieder auf das Niveau von Februar 2020 erholen. Trotz erheblicher realwirtschaftlicher Konjunkturrückgänge weltweit, stiegen die Aktienmärkte bis Ende des Jahres 2020 um ca. 8,5 %. Bis Ende März 2021 erfolgte dann ein weiterer Anstieg um ca. 7,3 %. Allerdings erhöhte sich im Frühjahr 2021 die Volatilität der Aktienmärkte massiv. Dies war im Wesentlichen auf eine beginnende Korrektur der zuvor verzeichneten Zinsrückgänge zurückzuführen.

Die Pandemie führte im Frühjahr 2020 zu einem neuerlichen Rückgang der Zinsen. Von einem Tief des Bund-Future-Kurses im Dezember 2019 von ca. 170,50 Punkten kommend erfolgte ein Anstieg bis ca. 177,50. Bis Anfang März 2020 fiel der Bund-Future dann wieder auf ca. 172,50 zurück, um dann in Schwankungen bis Anfang Dezember 2020 auf ca. 177,60 zu steigen. Im Anschluss kam es zu einer Korrektur des Bund-Futures, die ihn auf das Niveau von ca. 171,30 zurückführte. Ende März 2021 liegen wir somit wieder in etwa auf dem Niveau von Ende 2019.

Die breiten Rohstoff-Indizes (CRB) brachen von Ende Februar 2020 bis Ende April 2020 um ca. 35 % (in EUR) ein. Bis Ende Oktober 2020 folgte eine Erholung um ca. 19 %. Bis zum Ende des Jahres 2020 erfolgte dann ein rasanter Anstieg um ca. 31 %. Damit wurde wieder das durchschnittliche Niveau des Jahres 2019 erreicht. Gold stieg im Jahr 2020 bis Anfang August 2020 um ca. 24 % (in EUR) an und verlor dann bis zum Jahresende wieder ca. 10 %. Im Frühjahr des Jahres 2021 blieb das Edelmetall auch weiterhin eher schwach.

Der Euro setzte seine latente Abwärtstendenz gegenüber dem US-Dollar aus dem Vorjahr bis Mitte Mai 2020 weiter fort. Danach jedoch erstarbte der Euro und stieg bis zum Jahresende 2020 auf ca. 1,22 (+ ca. 9,5 % Gesamtjahr 2020) an. Ende März 2021 lag der EUR/USD – Kurs bei ca. 1,18.

Entwicklung

Der Fonds Portfolio G gewann in der Berichtsperiode + 5,71 % p.a. Dies ging einher mit einer Volatilität von 6,23 % p.a. Die Sharpe-Ratio lag bei +1,0.

Nachdem der Fonds im April 2020 ca. 4 % zulegen konnte, tendierte er bis Mitte November 2020 seitwärts. Von Mitte November 2020 bis zum 17. Februar 2021 legte er dann auf 81,95 EUR pro Anteil zu (plus ca. 3,8 %). Ab 17. Februar 2021 bis 31. März 2021 fiel der Fonds dann auf einen Kurs von 80,30 EUR (ca. -2,3 %). In diesem für die Kapitalmärkte schwierigen Jahr konnte das Portfoliomanagement gezielt Risiken begrenzen und die Performance optimieren. Im September 2020 kam es zu einem Kapitalabfluss in Höhe von ca. 191 TEUR. Im Zeitraum vom 26. Oktober 2020 bis zum 9. November 2020 kam es zu weiteren Abflüssen von insgesamt ca. 4.106 TEUR.

Ausblick

Mit Blick auf die Weltwirtschaft sind seriöse Prognosen der weltweiten Sozialproduktentwicklung nach wie vor nur schwer möglich. Drei Faktoren nehmen hierbei erheblichen Einfluss auf das fragile Geschehen.

Die Notenbanken weltweit wollen die Märkte weiterhin mit „genügend“ Liquidität versorgen. Die US-Notenbank spricht von „Vollbeschäftigung“ und einer Inflation, die kontinuierlich über 2 % liegt, als Grundlage für eine eventuelle Erhöhung der Zinsen.

Die Fiskalpolitik maßgeblicher Länder weltweit ist und bleibt wahrscheinlich noch länger sehr expansiv. Nach einem 2 Billionen-USD-Paket zur Bekämpfung der negativen Corona-Einflüsse, plant die USA aktuell ein weiteres, ähnlich schweres Maßnahmenpaket zur Erneuerung der Infrastruktur in den Vereinigten Staaten. Dies soll in den USA zum höchsten Sozialproduktanstieg seit den 1940er Jahren führen. Insgesamt erwarten Ökonomen einen starken Anstieg der Weltkonjunktur im Jahr 2021 und im Folgejahr.

All dies sollte parallel zu Reaktionen bei der Inflation und damit auch bei den Zinsen führen. Der starke Anstieg der fiskalischen Mittel im Verbund mit der schwierigen Versorgung der Unternehmen mit wichtigen Produktionsmitteln sollte die Inflation weltweit zusätzlich anfachen.

Es gibt noch weitere Aspekte, die über die bereits genannten hinaus zu erheblichen Unwägbarkeiten führen. Dies beginnt bei den Folgen des Brexits, geht weiter mit den dramatischen Umwälzungen der weiteren Digitalisierung und setzt sich fort bis hin zu umfangreichen geopolitischen Verschiebungen.

Inwieweit die massive Verschuldung weltweit, im Verbund mit erheblichen Ausweitungen der Notenbankbilanzen zu Verschiebungen an den Kapitalmärkten führt, bleibt unklar. Hierbei ist insbesondere der Eintrittszeitpunkt von großer Bedeutung. Die Komplexität der Gesamtlage sollte für einige Zeit, wenn nicht sogar auf Jahre hinaus, für große Unsicherheit bei wirtschaftlichen Planungen führen. Dies gilt gleichermaßen für die Einschätzung der Kapitalmärkte. Mit einem umsichtigen Portfoliomanagement können die damit einhergehenden Herausforderungen bewältigt werden.



Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften auf dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Geschäftsjahr wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Ergänzende Informationen zu den Auswirkungen von COVID-19: Die mittel- bis langfristigen wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen der COVID-19 Pandemie können nur unzureichend prognostiziert werden. Nach Einschätzung der Verwaltungsgesellschaft ergeben sich für den Fonds zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichts keine Liquiditätsprobleme. Die Auswirkungen auf das Anteilscheingeschäft des Fonds werden von der Verwaltungsgesellschaft kontinuierlich überwacht. Das Anteilscheingeschäft wird zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichts ordnungsgemäß ausgeführt.



Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

Portfolio G / LU0076530269 (1. April 2020 bis 31. März 2021)

5,71 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

Portfolio G (1. April 2020 bis 31. März 2021)

0,51 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/ TOR)

Portfolio G (1. April 2020 bis 31. März 2021)

215 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne werden für Portfolio G grundsätzlich thesauriert. Für das abgelaufene Geschäftsjahr werden keine Ausschüttungen vorgenommen.

Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Transaktionskosten

Für das am 31. März 2021 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Portfolio G (1. April 2020 bis 31. März 2021)

23.118,69 EUR



Vermögensaufstellung zum 31.03.2021

Portfolio G

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.03.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen									4.087.350,00	8,16
Börsengehandelte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
Bundesrep. Deutschland										
Hessen, Land - Schatzanweisung - 0,125 25.01.2024		DE000A1RQC36	Nominal	2.000.000,00	0,00	0,00	EUR	101,92	2.038.340,00	4,07
Italien										
ENI S.p.A. - Anleihe - 0,625 19.09.2024		XS1493322355	Nominal	2.000.000,00	0,00	0,00	EUR	102,45	2.049.010,00	4,09
Investmentanteile*									45.229.335,00	90,25
Gruppenfremde Investmentanteile										
Bundesrep. Deutschland										
Deka iB.EO L.Sov.D.1-10 U.ETF Inhaber-Anteile		DE000ETFL110	Anteile	20.000,00	53.000,00	-33.000,00	EUR	119,74	2.394.800,00	4,78
Deka iB.EO Liq.Ger.Cov.D.U.ETF Inhaber-Anteile		DE000ETFL359	Anteile	14.000,00	40.000,00	-26.000,00	EUR	114,48	1.602.650,00	3,20
iSh.DJ Glob.Titans 50 U.ETF DE Inhaber-Anteile		DE0006289382	Anteile	35.000,00	110.000,00	-75.000,00	EUR	50,80	1.778.000,00	3,55
iSh.DJ U.S.Select Div.U.ETF DE Inhaber-Anteile		DE000A0D8Q49	Anteile	7.500,00	7.500,00	0,00	EUR	69,57	521.775,00	1,04
iSh.ST.Gl.Sel.Div.100 U.ETF DE Inhaber-Anteile		DE000A0F5UH1	Anteile	35.000,00	35.000,00	0,00	EUR	28,91	1.011.675,00	2,02
Frankreich										
Amundi ETF Euro Inflation DR Actions au Porteur o.N.		FR0010754127	Anteile	14.900,00	14.900,00	0,00	EUR	237,37	3.536.813,00	7,06
Lyxor NEW ENERGY(DR)UCITS ETF Actions au Port.Dist o.N.		FR0010524777	Anteile	24.000,00	35.000,00	-11.000,00	EUR	40,51	972.120,00	1,94
Irland										
HANetf-HAN-GINS Te.Me.Eq.We. Reg.Shs EUR Acc. o.N.		IE00BDDRF700	Anteile	30.000,00	50.000,00	-20.000,00	EUR	13,27	398.160,00	0,79
iShs-Asia Pacific Div.U.ETF Registered Shares USD (Dist)oN		IE00B14X4T88	Anteile	23.000,00	23.000,00	0,00	EUR	22,00	505.885,00	1,01
iShsII-\$ TIPS UCITS ETF Reg. Shs EUR-H. (Acc) o.N.		IE00BDZVH966	Anteile	527.000,00	527.000,00	0,00	EUR	5,55	2.924.323,00	5,84
iShsIII-Em.Asia L.Gov.Bd U.ETF Registered Shs USD o.N.		IE00B6QGFW01	Anteile	10.000,00	0,00	-10.000,00	EUR	81,37	813.680,00	1,62
iShsIV-MSCI Wld.SRI UCITS ETF Registered Shs EUR Acc. o.N.		IE00BYX2JD69	Anteile	715.000,00	715.000,00	0,00	EUR	8,00	5.720.000,00	11,41
iShsV-EM Dividend UCITS ETF Registered Shares USD o.N.		IE00B652H904	Anteile	28.000,00	28.000,00	0,00	EUR	18,27	511.672,00	1,02
iShsV-iShs JPM. EM C.B.U.ETF Reg.Shs EUR Hedged Acc. o.N.		IE00BKT1CS59	Anteile	295.000,00	295.000,00	0,00	EUR	5,06	1.492.582,00	2,98
L&G-L&G Hlfc.Breakth.UCITS ETF Registered Shares o.N.		IE00BK5BC677	Anteile	30.000,00	30.000,00	0,00	EUR	14,98	449.520,00	0,90
SPDR Ref.Gbl Conv.Bd U.ETF Regist. Shs EUR Hgd. Acc. o.N.		IE00BDT6FP91	Anteile	115.000,00	115.000,00	0,00	EUR	41,00	4.715.230,00	9,41

* Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.03.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Xtr.(IE) - MSCI Nordic Registered Shares 1D o.N.		IE00B9MRHC27	Anteile	12.000,00	12.000,00	0,00	EUR	44,79	537.480,00	1,07
Xtr.(IE)-Future Mobility U.ETF Reg. Shares 1C USD o.N.		IE00BGV5VR99	Anteile	8.000,00	8.000,00	0,00	EUR	66,17	529.360,00	1,06
Luxemburg										
AIS-Amundi MSCI India Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.		LU1681043086	Anteile	830,00	830,00	0,00	EUR	618,20	513.106,00	1,02
BNP P.Easy-MSCI Pac.x.Jap.x.CW Nam.-Ant.UC. ETF CAP EUR o.N		LU1291106356	Anteile	42.000,00	42.000,00	0,00	EUR	11,95	501.816,00	1,00
Lyxor IF-L.ST.Eu.600 Tr.& Lei. Act. au Port. EUR Acc. oN		LU1834988781	Anteile	47.000,00	47.000,00	0,00	EUR	32,09	1.508.230,00	3,01
Lyxor IF-Ly.ST.Eur.600 Banks Act. au Port. EUR Acc. oN		LU1834983477	Anteile	88.000,00	88.000,00	0,00	EUR	17,46	1.536.832,00	3,07
Lyxor IF-Robot.& AI UCITS ETF Act. Nom. USD Acc. oN		LU1838002480	Anteile	15.000,00	15.000,00	0,00	EUR	30,57	458.550,00	0,91
MUL-LYX.Co.EO Gov.In.Li.Bd(DR) Inhaber-Anteile Acc o.N.		LU1650491282	Anteile	21.400,00	21.400,00	0,00	EUR	164,58	3.522.012,00	7,03
MUL-LYX.MSCI Wd.IN.T.TR UC.ETF Inh.-Anteile ACC EUR o.N.		LU0533033667	Anteile	1.800,00	3.000,00	-1.200,00	EUR	430,20	774.360,00	1,55
UBSETF-JPM USD EM D.Bd1-5U.ETF Nam.-Ant. (hgd EUR)A-acc oN		LU1645386480	Anteile	123.000,00	123.000,00	0,00	EUR	12,09	1.487.562,00	2,97
Xtr.LPX Private Equity Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.		LU0322250712	Anteile	7.000,00	0,00	0,00	EUR	78,77	551.390,00	1,10
Xtrackers II Australia Gov.Bd Namens-Anteile 1C AUD o.N.		LU0494592974	Anteile	6.000,00	6.000,00	0,00	EUR	163,53	981.180,00	1,96
Xtrackers II EUR Corporate Bd Inhaber-Anteile 1C o.N.		LU0478205379	Anteile	18.350,00	18.350,00	0,00	EUR	162,32	2.978.572,00	5,94
Derivate									-79.277,53	-0,16
Derivate auf einzelne Wertpapiere										
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten										
Euro Bund Future (EURX) Jun.2021	XEUR			-45,00			EUR		-12.450,00	-0,02
Index-Derivate										
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktienindices										
Euro Stoxx 50 Future (EURX) Jun.2021	XEUR			-50,00			EUR		-52.000,00	-0,10
E-Mini S&P 500 Index Future (CME) Jun.2021	XCME			-10,00			USD		-14.827,53	-0,03
Bankguthaben									484.168,89	0,97
EUR - Guthaben										
EUR bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg				479.393,38			EUR		479.393,38	0,96
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
USD bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg				5.600,00			USD		4.775,51	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände									431.386,21	0,86
Einschüsse (Initial Margin)				345.012,79			EUR		345.012,79	0,69
Zinsansprüche aus Wertpapieren				7.095,89			EUR		7.095,89	0,01
Forderungen aus Future Variation Margin				79.277,53			EUR		79.277,53	0,16
Gesamtaktiva									50.152.962,57	100,07



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.03.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Verbindlichkeiten									-36.443,38	-0,07	
aus											
Anlageberatungsvergütung				-11.282,50			EUR		-11.282,50	-0,02	
Prüfungskosten				-12.899,26			EUR		-12.899,26	-0,03	
Risikomanagementvergütung				-119,79			EUR		-119,79	0,00	
Taxe d'abonnement				-4.412,69			EUR		-4.412,69	-0,01	
Verwahrstellenvergütung				-1.855,74			EUR		-1.855,74	0,00	
Verwaltungsvergütung				-4.964,33			EUR		-4.964,33	-0,01	
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben				-909,07			EUR		-909,07	0,00	
Gesamtpassiva									-36.443,38	-0,07	
Fondsvermögen									50.116.519,19	100,00**	
Inventarwert je Anteil			EUR								80,30
Umlaufende Anteile			STK								624.130,000

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar	USD	1,1727	per 30.03.2021 = 1 Euro (EUR)
-----------	-----	--------	----------------------------------

Marktschlüssel

Terminhandel

XCME	Chicago Mercantile Exchange
XEUR	Eurex Deutschland

Verpflichtungen aus Derivaten

Gattungsbezeichnung	Verpflichtung in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Finanzterminkontrakte	11.314.238,82	22,58



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des Portfolio G, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 1,750 04.07.2022	DE0001135473	EUR	0,00	-1.700.000,00
Intesa Sanpaolo S.p.A. - Anleihe - 1,125 04.03.2022	XS1197351577	EUR	0,00	-2.000.000,00
Nordrhein-Westfalen, Land - Schatzanweisung - 0,200 17.04.2023	DE000NRW0GS5	EUR	0,00	-2.000.000,00
NRW.BANK - Anleihe - 0,000 01.02.2022	DE000NWB17Q0	EUR	0,00	-2.000.000,00
Investmentanteile				
AIS-Amun.MSCI USA Min.Vo.Fact. Act.Nom.UCITS ETF USD o.N.	LU1589349734	EUR	0,00	-30.000,00
AIS-Amundi Id.BARCL.G.AGG 500M Act. Nom. USD Acc. oN	LU1778293313	USD	0,00	-65.000,00
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL029	EUR	0,00	-185.000,00
iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Reg. Shares EUR (Acc) o.N.	IE00B86MWN23	EUR	0,00	-30.000,00
iShs VI-E.MSCI Wld Min.Vo.U.E. Reg. Shares EUR Hgd (Acc) o.N.	IE00BYXPXL17	EUR	0,00	-550.000,00
iShsII-GI.Infrastruct.U.ETF Registered Shs USD (Dist) o.N.	IE00B1FZS467	EUR	0,00	-50.000,00
iShsIII-Core GI.Aggr.Bd UC.ETF Registered Shs EUR Acc.hgd o.N.	IE00BDBRDM35	EUR	0,00	-600.000,00
MUL-LYX.MSCI Wd H.C.TR UC.ETF Inhaber-Anteile ACC EUR o.N.	LU0533033238	EUR	3.000,00	-3.000,00
OSS. iStoxx Europe Min. Vari. Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR	LU0599612842	EUR	0,00	-7.000,00
SPDR Bloom.Barc.GI.Ag.Bd U.ETF Reg. Shares (Dist.) o.N.	IE00B43QJJ40	EUR	0,00	-125.000,00
SPDR S&P 500 Low Volatil.ETF Registered Shares USD o.N.	IE00B802KR88	EUR	0,00	-70.000,00
VanEck ETFs-V.V.Vid.Gam.+eSpts Reg. Shares A USD Acc. o.N.	IE00BYWQWR46	USD	16.000,00	-16.000,00
Xtr.(IE)-ESG USD EM Bd Q.We.UE Registered Shares 1D o.N.	IE00BD4DX952	EUR	0,00	-200.000,00
Xtr.(IE)-MSCI World Minim.Vol. Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BL25JN58	EUR	0,00	-95.000,00
Xtr.II USD Asia x Jap.Corp.Bd Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU1409136006	EUR	0,00	-15.000,00
Xtr.II USD Emerging Markets Bd Inhaber-Anteile 2D USD o.N.	LU0677077884	EUR	0,00	-150.000,00
Xtrackers II Global Gov.Bond Inhaber-Anteile 5C o.N.	LU0908508731	EUR	0,00	-12.000,00



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Portfolio G

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021 gliedert sich wie folgt:

	Summe in EUR
I. Erträge	
Zinsen aus Anleihen (nach Quellensteuer)	61.313,15
Zinsen aus Bankguthaben	0,02
Erträge aus Investmentanteilen	368.532,15
Ordentlicher Ertragsausgleich	-30.166,40
Summe der Erträge	399.678,92
II. Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	-57.046,94
Verwahrstellenvergütung	-21.325,12
Taxe d'abonnement	-21.024,60
Prüfungskosten	-13.474,64
Druck- und Veröffentlichungskosten	-2.761,12
Anlageberatungsvergütung	-129.652,03
Risikomanagementvergütung	-1.437,48
Sonstige Aufwendungen	-16.115,49
Zinsaufwendungen	-16.721,02
Ordentlicher Aufwandsausgleich	12.795,79
Summe der Aufwendungen	-266.762,65
III. Ordentliches Nettoergebnis	132.916,27
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	2.856.495,53
Realisierte Verluste	-3.449.877,12
Außerordentlicher Ertragsausgleich	65.614,09
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-527.767,50
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-394.851,23
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.481.095,46
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	820.481,36
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.301.576,82
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.906.725,59



Entwicklung des Fondsvermögens Portfolio G

für die Zeit vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021:

		in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		51.554.938,03
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-4.296.900,95
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.296.900,95	
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-48.243,48
Ergebnis des Geschäftsjahres		2.906.725,59
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	2.481.095,46	
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	820.481,36	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		50.116.519,19



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre* Portfolio G

in EUR

zum 31.03.2021

Fondsvermögen	50.116.519,19
Umlaufende Anteile	624.130,000
Anteilwert	80,30

zum 31.03.2020

Fondsvermögen	51.554.938,03
Umlaufende Anteile	678.685,000
Anteilwert	75,96

zum 31.03.2019

Fondsvermögen	53.450.513,41
Umlaufende Anteile	687.540,000
Anteilwert	77,74

zum 30.04.2018

Fondsvermögen	53.136.437,02
Umlaufende Anteile	699.540,000
Anteilwert	75,96

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.





KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des
Portfolio G
1c, rue Gabriel Lippmann
L – 5365 Munsbach

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Portfolio G („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, dem Wertpapierbestand und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. März 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zu der Vermögensübersicht mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Portfolio G zum 31. März 2021 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.



Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschliesslich der Anhangangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 8. Juni 2021

KPMG Luxembourg, Société coopérative
Cabinet de révision agréé



Jan Jansen

Risikomanagementverfahren des Fonds Portfolio G

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ('CSSF') berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des Portfolio G einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient der folgende Index: 75 % Rex 3 Jahre, 20 % DJ Euro Stoxx 50, 5 % MSCI World

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	80,9 %
Maximum	194,0 %
Durchschnitt	129,4 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 8,15 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Vergütungsrichtlinie

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck & Aufhäuser Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2020 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 99 Mitarbeiter, von denen 73 Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert wurden. Diesen Mitarbeitern wurden in 2020 Vergütungen i.H.v. EUR 6,6 Mio. gezahlt, davon EUR 0,7 Mio. als variable Vergütung